

# Basis-Arbeit für Respekt

Eine Schule hatte „Respect Speech“ auf ihrem Stundenplan stehen

**Bilderstöckchen (sr).** Das Projekt „Respekt Speech“ ist eine Projektreihe der kulturellen Bildung in Kombination mit sozialem Training. Initiiert hat das Projekt das Kölner Künstlertheater (KKT e.V.), durchgeführt die KKT GbR. In rund 300 Stunden hat das engagierte fünfköpfige Team mit circa 200 Jugendlichen aus den verschiedensten Kulturkreisen an drei Hauptschulen gearbeitet. Immer geht es um Respekt, um das friedliche Miteinander, erzählt Ruth zum Kley, aus deren Feder die Projektkonzeption stammt. Und immer spielt die Körpersprache eine große Rolle. Immerhin sprechen die Jugendlichen zwar nicht alle die gleiche Sprache, aber auch mit Mimik und Gestik lässt sich kommunizieren. Was dieses Projekt leistet, ist Basisarbeit und ein Vorzeigeprojekt. 2017 gab es dafür den „Hidden Movers Award“ und 2018 eine Nominierung für den „Deutschen Ehrenamtspreis“.



Drei Jungs zeigten, wie der Fitnesstrainer eines Studios mit Mobbing und Respektlosigkeit umgeht, er zwingt sie zur Zusammenarbeit.

Eine der teilnehmenden Schulen ist die GHS Reutlinger Straße. Hier wurde neuen Wochen mit rund 100 Schülern aus drei Vorbereitungsklassen und zwei siebten Klassen mit Theater, Bewegung und Musik das Potenzial entfaltet, die Sprache gefördert, Vertrauen geschaffen, vor allem auch in die eigenen Fähigkeiten.

Auf der Bühne des Theatertraums des Kölner Künstlertheaters in Ehrenfeld zeigten einige von ihnen unter anderem in kleinen Theaterszenen oder Tanzaufführungen ihr Talent. Wer selbst einmal als Kind oder Jugendlicher vor einem Publikum Premiere feierte, weiß, was Lampenfieber ist und wie gut es sich anfühlt, es geschafft zu haben und Applaus zu bekommen. So eine Erfahrung stärkt oft fürs Leben, die meisten vergessen das nie.



Zickenalarm im Café. Eine Bedienung schmeißt eine allzu nervige Kundin kurzerhand aus dem Raum. Fotos: Robels

# Von Berlin nach Köln

Die fliegenden Verbände sind jetzt unter neuer Führung



Zur Übergabe schritten (vorne, v.l.) Brigadegeneral Dr. Jan Kuebart, Generalleutnant Helmut Schütz und Generalmajor Günter Katz die Reihen der Soldaten ab. Der Führer der Paradeaufstellung war Brigadegeneral Stefan Scheibl (2.v.l.). Foto: König

**Köln (kg).** Generalleutnant Helmut Schütz, kommandierender General des Luftwaffentruppenkommandos, hat Brigadegeneral Dr. Jan Kuebart die Fliegenden Verbände des Luftwaffentruppenkommandos übergeben. Kuebart, früherer Tornado-Pilot, Staffelführer, Kommodore und BMVg-Referent, leitete zuvor das Kommando Luftwaffe in Berlin. Mit der Übergabe und dem Wechsel von Berlin nach Köln obliegt ihm die Obhut über knapp 1.800

Soldaten und Zivilangestellte. Kuebart übernahm das Amt von Generalmajor Günter Katz, der ab 1. Juli die Verantwortung über das Luftfahrtamt der Bundeswehr hat, das direkt dem Bundesministerium der Verteidigung zugeordnet ist, und in dem 400 Soldaten und Zivilbeschäftigte arbeiten. Dem kommandierenden General des Truppenkommandos der Luftwaffe, Generalleutnant Schütz, sind etwa 1.000 Soldaten am Standort Wahn unterstellt, in

der Republik sind es nochmals rund 25.000 im Luftfahrtamt. Die Übergabe von Schütz an Kuebart erfolgte in einer der Hallen der Bundesflugbereitschaft, die am Köln-Wahner Flughafen in direkter Nachbarschaft zur Luftwaffenkaserne Wahn angesiedelt ist. Die Lage der Flugbereitschaft des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg), wie die Bundesflugbereitschaft offiziell heißt, ist auf die frühere Bundeshauptstadt Bonn zurückzuführen.

# In den Sommerferien

**Neuehrenfeld.** In den Sommerferien starten einige Angebote im Nachbarschaftshaus (Ansgarstraße 5). Am 16. Juli um 14 Uhr startet ein neuer „Grundkurs Französisch“ für Menschen, die ihre verschütteten Kenntnisse auffrischen möchten, um im französischsprachigen Urlaubsland in Kontakt treten zu können. Infos und Anmeldung unter Telefon 0221/766149. Einen „Ferien-Nähkurs für Kinder ab 9 Jahre“ gibt es am 17. Juli von 10 bis 13 Uhr. Genäht wird eine Geldbörse (Brusttasche). Mitzubringen sind eine Fadenschere

und Stecknadel. Eine eigene Nähmaschine, falls vorhanden, kann mitgebracht werden. Anmeldung unter Telefon 0221/16857459. Am 25. Juli von 10 bis 12 Uhr läuft der „Ferien-Foto-Workshop für Kinder“. Das Nachbarschaftshaus möchte Kindern in dem Workshop Grundkenntnisse der Fotografie vermitteln, wobei es darum geht, aufzuzeigen, wie man auch mit einer einfachen Kamera bewusst interessante und nachhaltige Bilder machen kann. Anmeldung unter Telefon 0221/16857459.

**PLAMECO DECKEN**

Neues Bad?  
Neue Zimmerdecke!

**PLAMECO Spanndecken Fachbetrieb Köln-Bergheim**  
Kopernikusstraße 13 · 50126 Bergheim · Tel.: 02271/98 57 906  
Öffnungszeiten der Ausstellung: Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr  
Infos und gratis Prospekt unter: [www.plameco-koeln.de](http://www.plameco-koeln.de)

dein bike

KölnWochenspiegel

...unsere Fahrrad-Serie ab 1. August 2018

Per QR-Code gleich zur Seite 

[www.koelner-wochenspiegel.de](http://www.koelner-wochenspiegel.de)

Anzeige

## ALDI SÜD eröffnet in Niehl eine Filiale im neuen Design

**(red).** Noch wenige Tage, dann ist es soweit: Am Samstag, 7. Juli, feiert ALDI SÜD nach vierwöchiger Umbauzeit in der Boltensternstraße 337 in Niehl die Eröffnung einer neuen Filiale. Das neue Einrichtungskonzept mit warmer Filialatmosphäre und klarer Warenpräsentation steht für einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft. Teil der neuen Ausstattung ist das erweiterte Brot- und Backwaren-Angebot „MEINE BACKWELT“. Neben verschiedenen Brot- und Brötchen-Sorten beinhaltet das Backsystem auch Convenience-Artikel. Das Sortiment umfasst 32 Artikel, die von den Mitarbeitern in der Filiale frisch gebacken werden. Zusätzlich bietet ein Snack-Regal eine Auswahl vielfältiger Produkte. Zur Ausstattung gehören schließlich auch eine Sitzgelegenheit hinter dem Kassensbereich sowie digitale Screens mit Informationen

über aktuelle und kommende Angebote. „Zur Wiedereröffnung möchten wir alle herzlich einladen, die Lust haben, ALDI SÜD neu zu entdecken“, sagt Regionalverkaufsleiterin Silvana König. „Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall, denn in der Filiale in der Boltensternstraße bieten wir zur Eröffnung frisches Obst und Gemüse besonders günstig an. Als weitere Angebote warten Einkaufscoupons sowie exklusiv rabattierte Aktionsartikel am Eröffnungstag.“ Verlockend ist auch das Sortiment. Eine sorgfältig getroffene Auswahl mit rund 1.500 Artikeln für das tägliche Leben macht den Einkauf einfach und stressfrei. Neben Backwaren und Snacks bietet ALDI SÜD auch Lebensmittel aus kontrolliert ökologischem Anbau sowie laktosefreie und vegetarische Produkte für eine bewusste Ernährung. Obst und Gemüse gibt es jeden Tag

frisch. Mit der Einführung neuer Markenartikel, regionaler Produkte sowie von losem Obst und Gemüse wird das Sortiment stetig weiterentwickelt. Als Baby-Rundumversorger bietet ALDI SÜD jungen Familien alles für die tägliche Pflege von Babys und Kleinkindern. Feinschmecker und Weinliebhaber dürfen sich auf wechselnde Spezialitäten zu den Feiertagen sowie eine feine Auswahl klassischer und edler Spirituosen freuen. Die hohe Qualität kann ALDI SÜD dank seiner effizienten Strukturen immer zum besten Preis anbieten. Das Herz der neuen Filiale sind die engagierten Mitarbeiter. Mit Freundlichkeit und Einsatz will das 15-köpfige Team punkten. „Der Einkauf bei uns soll angenehm sein und Freude machen“, sagt Regionalverkaufsleiterin Silvana König. „Für uns zählt die Zufriedenheit unserer Kunden.“